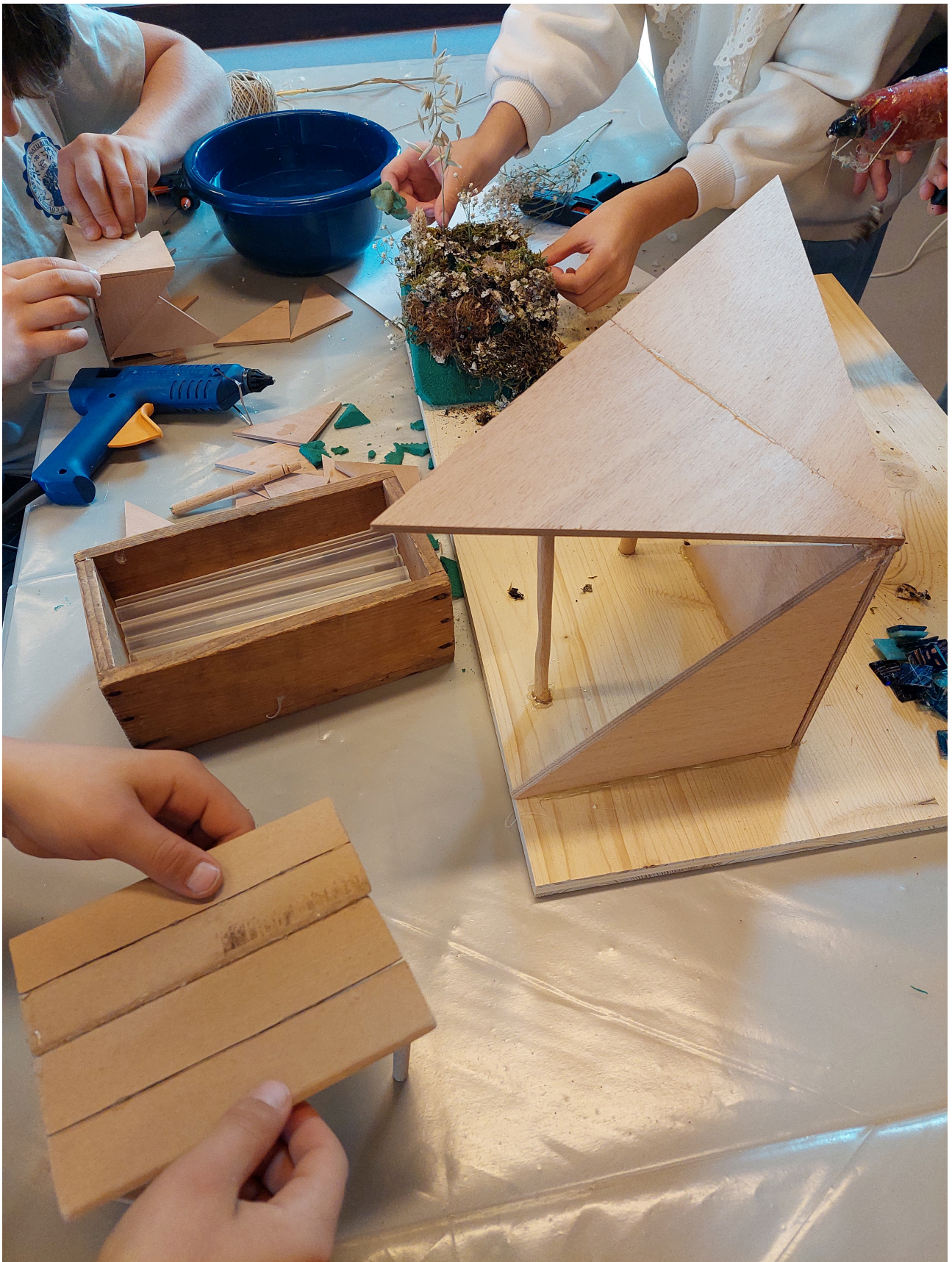


Pausenplatzgestaltung Mühlematt

Kaum war das Einweihungsfest der Sanierungsarbeiten und der Neugestaltung vom Pausenplatz Schulstandort Mühlematt vorbei, konnte schon der nächste Bereich des Pausenplatzes angegangen werden – und zwar der Spielplatz (Bereich E vom [Gestaltungs-Konzept](#)). Die Schülerinnen und Schüler wurden ein weiteres Mal spielerisch in die Planung des Spielplatzes involviert. Dabei wurden ihre Bedürfnisse zum Spielplatz abgeholt und es wurden Modelle gebaut. So entstand ein auf den Grundideen der Kinder basierter Spielplatzplan. In den Sommerferien 2024 wird der Spielplatz nun von Krummholz GmbH gebaut. Sie waren auch schon in den partizipativen Planungsprozess stark eingebunden.

Den Entwurf des neuen Spielplatzes ist [hier](#) [\[pdf\]](#) zum Download bereit.



Schülerinnen und Schüler am Basteln der Spielplatzmodelle



Fertig gebasteltes Modell für den Spielplatz Mühlematt

Hier findest du ein Rundum-Video von allen Modellen, die für den Spielplatz beim Pausenplatz Schulstandort Mühlematt gebastelt wurden:

- [Schul-Spielplatz \[mp4\]](#)
- [CNALL Spielplatz \[mp4\]](#)
- [Dschungel Spielplatz \[mp4\]](#)
- [Igel Land \[mp4\]](#)
- [Kinder Land \[mp4\]](#)
- [Mühlematt Schulhaus Binningen \[mp4\]](#)
- [Rutsch Abenteuer \[mp4\]](#)
- [Swiss mega Park \[mp4\]](#)
- [Ultra Park \[mp4\]](#)

Gestaltung vom Pausenplatz Schulstandort Mühlematt von 2022 bis 2023

Zum Abschluss der Sanierung des Mühlemattschulhauses (siehe auch [Schulraumplanung](#)) wurden der Aussenraum neugestaltet bzw. wieder in Stand gesetzt sowie Massnahmen zum Hochwasserschutz umgesetzt. Für die Planung und Umsetzung der Anpassungen am Pausenplatz wurde das Landschaftsarchitekturbüro Fahrni & Breitenfeld beauftragt. Die Schülerinnen und Schüler wurden in die Planung des Pausenplatzes miteinbezogen. Aufgrund derer Rückmeldungen erstellte Fahrni & Breitenfeld ein Gestaltungs-Konzept, wovon fünf von sieben Bereichen umgesetzt werden (Bereich A, B, D, F, G im Gestaltungs-Konzept).

Besonders wurde darauf geachtet, dass der eher schon beschränkte Raum des Pausenplatzes so gut wie möglich genutzt werden kann, es mehr Sitzmöglichkeiten gibt, die Naturräume aufgewertet werden und die Brache neben dem Birkenweg-Schulhaus nutzbarer gemacht wird. Die Schülerinnen und Schüler wirkten bei den Bepflanzungen und bei diversen Bemalungen mit und wurden dabei von Künstlerin Nicoletta Stalder angeleitet. Für die Teilfinanzierung der Bemalungen mit den Schülerinnen und Schülern danken wir dem Amt für Kultur der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion vom Kanton Basel-Landschaft.



Schülerinnen und Schüler bei den Bepflanzungs-Arbeiten



Farbstifte als Teil eines Zauns, von den Schülerinnen und Schülern angemalt



Betonröge angemalt mit springenden und hüpfenden Linien